

Pressemitteilung

Kopenhagen, 09/03/2026

Everllence
Teglholmegade 41,
2450 Kopenhagen SV,
Dänemark

www.everllence.com

Group Communications
Nils Søholt
TEL. +45 3066 6717
Nils.Soholt@everllence.com

Umstellung auf Bio-LNG reduziert CO₂-Emissionen von Fähren erheblich

TT-Line meldet erfolgreiche Zusammenarbeit mit PrimeServ

Der deutsche Fährbetreiber TT-Line hat bekannt gegeben, dass seine RoRo-Schiffe Nils Holgersson und Peter Pan im Jahr 2025 in enger Zusammenarbeit mit Everllence PrimeServ Deutschland erfolgreich mit Bio-LNG betrieben wurden, was zu einer signifikanten Reduzierung von Emissionen geführt hat. Die beiden 230 Meter langen Schiffe wurden 2022 bzw. 2023 in Betrieb genommen und werden von je zwei 8L51/60DF sowie zwei 6L51/60DF Motoren angetrieben. Sie verkehren auf der Ostsee zwischen Deutschland, Schweden, Polen und Litauen.

TT-Line und Everllence haben den Einsatz von Bio-LNG als Ersatz für fossiles LNG erörtert und so auch die langfristige technische Kooperation der beiden Unternehmen gestärkt. Während dieser Zusammenarbeit führte Everllence fast ein Jahr lang regelmäßige Emissionsmessungen an Bord der Nils Holgersson durch zur Optimierung des Schiffbetriebs.

Daraus resultieren folgende Erkenntnisse:

- Methanemissionen haben keinen signifikanten Alterungseffekt auf die Motoren.
- Auf dem Prüfstand gemessene Emissionswerte konnten in den Messungen an Bord reproduziert werden.
- Der Betrieb mit Bio-LNG hat keine negativen Einflüsse auf die Betriebsparameter des Motors.

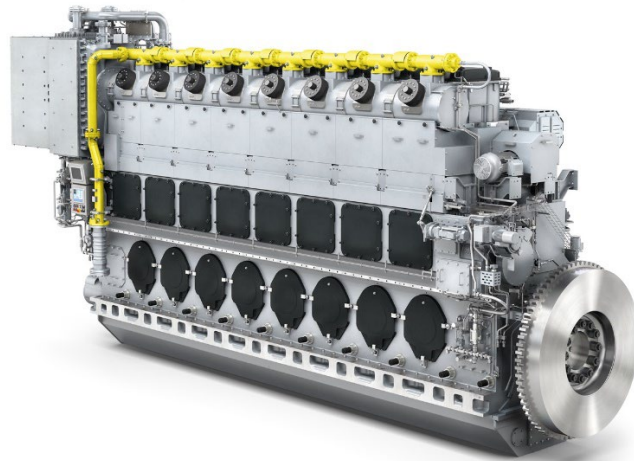
Andreas Schaeferli, COO TT-Line, sagt: „Mit der Verwendung von klimaneutralem Bio-LNG, das aus biogenen Abfallstoffen gewonnen wird, leistet TT-Line einen entscheidenden Beitrag zum Klimaschutz auf der Ostsee. Dank dieser Technologie ermöglichen unsere beiden Green Ships Nils Holgersson und Peter Pan der gesamten Flotte eine CO₂-freie Fahrt. Unsere Kunden können ihre Überfahrt vollständig kompensieren, indem sie bei der Buchung Bio LNG als Option hinzufügen. Wir setzen damit konsequent auf innovative Lösungen, um Emissionen nachhaltig zu reduzieren und die Zukunft der Fährschifffahrt klimafreundlich zu gestalten.“

Das Bio-LNG stammt aus landwirtschaftlichen Abfällen in Nordeuropa und wird als Biogas ins Netz eingespeist. Dann wird es extrahiert, verflüssigt und

auf ein Bunkerschiff geladen, das den klimaneutralen Treibstoff zu den jeweiligen Schiffen der TT-Line transportiert. Wird eine Tonne fossiles LNG durch Bio-LNG ersetzt, werden 2,75 Tonnen CO₂-Emissionen eingespart, was einer Reduzierung um 100 % entspricht.

Dr. Michael Filous, Senior Vice President and Head of PrimeServ Germany, Everllence, ergänzt: „Der größte Nutzen von Bio-LNG ist die Reduzierung von CO₂-Emissionen. Ein großer Vorteil für Kunden ist, dass der Kraftstoff zwar bestimmte Spezifikationen, wie beispielsweise die Methanzahl, erfüllen muss, darüber hinaus jedoch keine zusätzlichen Modifikationen des Motors erforderlich sind. Bei der Nils Holgersson war dies der Fall.“

Darüber hinaus ist TT-Line hocherfreut über die positiven Erfahrungen, die durch die Nutzung erneuerbarer Kraftstoffe während der Zusammenarbeit gesammelt wurden. Durch einen als Pooling bekannten Prozess tragen die Emissionseinsparungen der Green Ships zur Reduzierung der Emissionen der gesamten Ostseeflotte von TT-Line bei. Zur Unterstützung und Verwaltung dieses Prozesses stellen Kraftstofflieferanten Zertifikate aus, die dokumentieren, in welcher Höhe Emissionen dank der Verwendung von Biokraftstoffen im Vergleich zu herkömmlichen Kraftstoffen eingespart wurden.



Die Nils Holgersson wird von zwei 8L51/60DF (siehe Bild) und zwei 6L51/60DF Motoren von Everllence angetrieben.



Das Bild zeigt die Nils Holgersson beim Bunkern von Bio-LNG (mit freundlicher Genehmigung von TT-Line).

Everllence (früher: MAN Energy Solutions) ist ein führender Anbieter von Antriebs-, Dekarbonisierungs- und Effizienzlösungen für Schifffahrt, Energiewirtschaft und Industrie. Getreu unserem Motto „Moving Big Things to Zero“ unterstützen wir weltwirtschaftliche Schlüsselindustrien bei der Reduzierung von schwer vermeidbaren Emissionen. Unsere Technologien haben einen messbaren Einfluss auf den Erfolg der weltweiten Energiewende. Everllence hat seinen Hauptsitz in Deutschland und beschäftigt rund 15.000 Mitarbeitende an mehr als 140 Standorten weltweit. Unsere Kunden profitieren außerdem vom globalen Service-Center-Netzwerk unserer After-Sales Marke, Everllence PrimeServ.